



Mit dem E-Bike von Prien zum Grießenbach Wasserfall bei Grassau

Beitrag

Das Ziel unserer kleinen E-Bike-Tour ist der Grießenbach Wasserfall, den wir noch nicht kennen. Es ist der 2. März, meteorologisch war gestern Frühlingsbeginn, es ist aber gefühlt wenig frühlingshaft und es sind auch kaum Wanderer oder Radler unterwegs.

Wir radeln von Prien entlang der Bahnlinie nach Bernau, weiter entlang der Bernauer Achen bis Rottau und Grießenbach. Von hier geht es relativ steil bergauf bis zu einem Parkplatz und dann auf schmalen, holprigen Pfad bis zu einem Sandkasten der ehemaligen Solepumpstation [Klaushäusl](#). Hier lassen wir unsere E-Bikes stehen und gehen zu Fuß das kurze Stück bis zum Wasserfall. Hier stürzt der Grießenbach, der aus seinem Quellgebiet im Bereich der [Hefteralm](#) und [Wimmeralm](#) kommt, den Berg herunter.

Klicken Sie auf den unteren Button, um den Inhalt von geoportal.bayern.de zu laden.

[Inhalt laden](#)

Zurück fahren wir von Rottau auf der Straße, die bei der JVA Bernau herauskommt und wollen von dort zum Badepark Felden und dann am Chiemsee-Uferweg heim nach Prien. Der Bahnübergang Moos ist aber wegen Bauarbeiten gesperrt, man läßt uns auch mit dem Rad nicht durch. Also fahren wir an der Bahn entlang wieder bis zum Bahnhof Bernau, weiter an der Bahn entlang und dann auf der neu geteerten, z.Z. gesperrten Straße bis zum Fischer am See und über Harras nach Hause.

Fotos: Günther Freund

Sandkasten der alten Pumpstation Klaushäusl



der Grießenbach



der Grießenbach



der Griesenbach Wasserfall



Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. E-Bike-Tour
2. Griesenbach Wasserfall
3. Prien